

Mitsubishi Motors

i-MiEV für umweltschonende, nachhaltige Mobilität

- Markteinführung in Deutschland Ende 2010
- Elektrofahrzeug mit Komfortausstattung
- Serienproduktion seit Juni 2009

Hattersheim, April 2010. Mitsubishi Motors baut mit dem i-MiEV (**M**itsubishi **i**nnovative **E**lectric **V**ehicle) ein umweltverträgliches Elektro-Fahrzeug, das auf dem in Japan angebotenen Minicar „i“ basiert. Der i-MiEV wird eines der ersten in Europa erhältlichen Elektrofahrzeuge eines Automobil-Großserienherstellers sein. Er steht für eine umweltschonende, nachhaltigere Zukunft und stellt in Kombination mit erneuerbarer Energie im Fahrbetrieb mit Null CO₂-Emissionen die Spitze der Umwelttechnologie dar.

Nach dem Start der Serienproduktion des Mitsubishi i-MiEV im Juni 2009 erfolgte Ende Juli die Markteinführung in Japan. In Deutschland und anderen europäischen Ländern ist ab Ende 2010 eine modifizierte Linkslenker-Version vorgesehen.

Sehr leise – sehr viel Fahrspaß, effizientes Packaging

Spritzig und temperamentvoll, geräuscharm und komfortabel, dazu sicher, CO₂-emissionsfrei im Fahrbetrieb und mit den praktischen Vorzügen eines viertürigen Viersitzers versehen, ist der knapp 3,40 Meter lange Mitsubishi i-MiEV ein Wegbereiter für eine moderne, praxisgerechte Generation von Elektrofahrzeugen. Der 1100 Kilogramm leichte i-MiEV steckt voller innovativer Technologien von Mitsubishi Motors wie Lithium-Ionen-Batterien mit hoher Kapazität und einem kompakten Hochleistungs-Elektromotor. Basierend auf der „rear-midship“-Bauweise des Minicars „i“ wurden beim i-MiEV der Heck-Mittelmotor und Unterflurtank durch ein Lithium-Ionen-Batteriepaket sowie Elektromotor, Umrichter und weitere elektrische Komponenten ersetzt. Diese Konfiguration ermöglicht einen langen Radstand (2550 mm) mit zusätzlichem Stauraum unter dem Fahrzeugboden für die Batterien. Dies führt zu einem tieferen Schwerpunkt und ermöglicht dadurch hohe Fahrstabilität und agiles

Handling. Außerdem konnte Elektromotor und Inverter an Stelle von konventionellem Motor und Getriebe eingebaut werden. Der i-MiEV bietet so einen großzügig bemessenen Innenraum für bis zu vier Passagiere und einen vollwertigen Gepäckraum im Heck.

Hocheffiziente Antriebstechnologie

Moderne Elektromotoren können kompakter gebaut werden als Benzinmotoren und erreichen ein hohes Drehmoment bereits bei geringen Drehzahlen. Mit dem kleinen, leichten und hocheffizienten Elektromotor ist der i-MiEV dank stattlichem Drehmoment von 180 Nm dem Turbo-Benziner „i“ mit 660 cm³ in Leistung und Fahrdynamik überlegen. Bei der Beschleunigung von 40 auf 60 km/h beispielsweise ist er um 31 Prozent schneller und dabei vibrationsärmer und um 5 dB leiser – allesamt Vorteile, die das elektrische gegenüber dem konventionellen Antriebsprinzip bietet.

Mit drei wählbaren Vorwärtsgängen ermöglicht der i-MiEV für verschiedene Fahrbedingungen optimalen Energieverbrauch und Reichweite:

D (Drive): volle Leistung im Normalbetrieb.

E (Economy) Spar-Modus: Reduzierte Leistung für geringeren Energieverbrauch und erhöhte Reichweite.

B (Brake) Bremsmodus: Effizientere Energierückgewinnung bei Bergabfahrten.

Lithium-Ionen-Batterie mit hoher Kapazität

Beim i-MiEV kommen moderne Lithium-Ionen-Batteriepakete mit hoher Energiedichte zum Einsatz, die aus 22 Modulen mit je vier Zellen bestehen. Jedes dieser Batteriemodule kann sowohl vertikal als auch liegend unter dem Fahrzeugboden eingebaut werden.

Die Batterien der Fahrzeuge liefert „Lithium Energy Japan“, ein Joint Venture-Projekt von GS Yuasa, der Mitsubishi Corporation und Mitsubishi Motors.

Die Reichweite mit einer Batterieladung ist mit 160 Kilometern angesetzt (Fahrprogramm nach dem jap. 10-15 Mode). Nach dem europäischen Fahrzyklus kann eine Reichweite von 144 Kilometern erzielt werden. Die Höchstgeschwindigkeit des 47 kW/64 PS starken Mitsubishi i-MiEV liegt bei 130 km/h.

In der „well-to-wheel“ CO₂-Emissionsrechnung stellt sich der i-MiEV im Vergleich zu der Benzinvariante sehr günstig dar:

- i-MiEV: ± 41g/km* 0 g/km im Fahrbetrieb mit Strom aus Erneuerbaren Energien
- i: ± 145g/km* (125 g/km im Fahrbetrieb)
-
- *Gesamt-Energiebilanz inkl. Stromerzeugung im japanischen Energiemix

Variables-Batterieladesystem

Die i-MiEV-Technologie ist mit zwei Typen von Batterie-Ladesystemen kompatibel:

Heimladesystem (100 V, 220 V): Die Batterien des i-MiEV lassen sich über den Anschluss an der rechten Fahrzeugseite an einem regulären Haushalts-Elektroanschluss, aber auch an Orten wie Park & Ride-Stationen, oder Parkplätzen mit Ladestationen aufladen. Mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen wie Solar- oder Windkraftanlagen kann der i-MiEV noch umweltfreundlicher gefahren werden.

Schnellladesystem: Über einen dreiphasigen 200 V / 50kW-Drehstromanschluss auf der linken Fahrzeugseite lässt sich der i-MiEV an einer Schnellladestation binnen 30 Minuten auf 80 Prozent der Maximalkapazität aufladen.

Serienmodell mit Komfortausstattung

Der jetzt in Japan zum Verkauf angebotene Mitsubishi i-MiEV ist als erster Kleinwagen mit Front- und Heckleuchten in LED-Technik ausgerüstet. Zudem verfügt er über ein leistungsfähiges Heizungs- und Klimasystem sowie über das Mitsubishi Multi-Entertainment-System (MMES) mit 7-Zoll Bildschirm, der über das Navigationssystem in Zukunft die Batterie-Ladestationen anzeigt. Mit Beginn der Serienproduktion stehen insgesamt acht verschiedene Farbvarianten zur Verfügung: Weiß, Silber und Rot als einfarbige Version sowie die Kombinationen Rot/Weiß, Silber/Weiß, Weiß/Blau, Grau/Grün und Silber/Schwarz.

Rund 1400 Modelle des i-MiEV will Mitsubishi Motors bis zum Ende des Fiskaljahres '09, im März 2010 verkaufen. Preis in Japan: 4.599.000 Yen (ca. 34.000 Euro). Dabei sind Zuschüsse für Null-Emissionen-Fahrzeuge noch nicht eingerechnet. Eigens für den i-MiEV wurde eine monatliche Leasingrate entwickelt, die Steuern, Versicherung und Wartungskosten beinhaltet.

i-MiEV leistet wichtigen Beitrag zum Klimaschutz

Konsequent wird der Umweltschutz beim jüngsten Mitsubishi auch im Innenraum fortgesetzt. Durch die Verwendung von Bambus-Fasern statt herkömmlichem Kunststoff wird bereits während der Produktion der Materialien der CO₂ Ausstoß gesenkt.

Für Mitsubishi Motors stellt die Serienproduktion des i-MiEV einen Meilenstein auf dem Weg in die automobilen Zukunft dar. Seit 40 Jahren forscht und entwickelt der japanische Hersteller im Bereich Elektrofahrzeuge. Mit dem i-MiEV verfügt man nun über einen vollwertigen und alltagstauglichen elektrisch betriebenen Pkw, der in Serienproduktion hergestellt wird. Er leistet einen wichtigen Beitrag zur Lösung der unterschiedlichsten Herausforderungen wie die Klima-Erwärmung, Umweltverschmutzung und Verringerung der Erdölreserven. Mitsubishi wird seine Zusammenarbeit im privaten und öffentlichen Bereich sowohl in Japan als auch Übersee fortsetzen, um die nötige Infrastruktur für Elektrofahrzeuge zu schaffen.

Mitsubishi i-MiEV

Technische Daten

Antriebsart		Heckantrieb
Basisfahrzeug		Kleinwagen Mitsubishi „i“
Länge x Breite x Höhe		3.395 x 1.475 x 1.600 mm
Radstand		2550mm
Leergewicht		1.100 kg
Sitzkapazität		4
Höchstgeschwindigkeit		130 km/h
Reichweite pro Ladung (10-15 Modus)		160 km
(europ. Fahrzyklus)		144 km
Motor		Permanentmagnetisierter Magnet-Synchronantrieb
Max. Leistung		47 kW/64 PS
Max. Drehmoment		180 Nm
Batterie	Typ	Lithium-Ionen
	Spannung	330 V
	Kapazität	16 kWh
Steuerung		Umrichter
Ladezeit	220V/15 A	7 Stunden
(Volle Ladung)	100V/15 A	14 Stunden
Schnellladung	dreiphasig	30 Minuten (80% Ladung)